

„DAS GRÖßTE, WAS
MAN ERREICHEN KANN, IST
NICHT, NIE ZU STRAUCHELN,
SONDERN JEDES MAL
WIEDER AUFZUSTEHEN.“

- NELSON MANDELA,
1995, „LONG WALK TO FREEDOM“



In Zeiten großer globaler Herausforderungen lohnt es, sich noch einmal bewusst zu machen, dass auch die Pfadfinderbewegung eine globale Bewegung ist. Überall auf der Welt bemühen sich Pfadfinder, ihr Bestes zu geben und ihren Beitrag zu leisten.

Wir von Sinothando sind glücklich und stolz zu sehen, wie sich unsere Freunde und Partner im südlichen Afrika den Herausforderungen stellen und versuchen, die Welt ein kleines bisschen besser zu machen, als sie sie gerade vorfinden.



Pfadfinder in Mpmulananga verteilen Essenspakete an bedürftige Familien

Mit finanzieller Unterstützung vieler Pfadfinder aus Deutschland helfen die Scouts in Mpumalanga den ärmsten Familien durch den besonders harten Lock-Down in Südafrika.



Umckaloabo Africa Run 2020

Verteilt und doch gemeinsam laufen wir mit 150 Pfadfindern, Schülern, Lehrern und vielen anderen Engagierten aus Deutschland, Südafrika, Malawi, Sambia und Zimbabwe. Über 60.000 Euro an Spendengeldern können wir so erlaufen, die durch die Unternehmensgruppe Dr. Wilmar Schwabe noch einmal um 50.000 Euro aufgestockt werden. Mit dem Geld wird der Ausbau einer Sekundarschule in der Diözese Karonga in Malawi realisiert und so über 300 Kindern der Weg zu besserer Bildung ermöglicht (www.africa-run.de).



Hilfe zur Selbsthilfe in Lusaka/Sambia

Durch eine Startfinanzierung aus Deutschland konnten die Franziskanerschwestern in Lusaka Nähmaschinen und Material beschaffen und 6 Frauen dazu befähigen, in der Corona Krise ihre Familien zu ernähren. Sie nähen Behelfsmasken, die bezahlbar für die lokale Bevölkerung sind und zudem auch in Deutschland zum Fashion Highlight es Herbstes avancieren.



„Tafeln“ in Südafrika

Gerade rechtzeitig haben wir 2019 den Bau eines Annahme- und Verteilzentrums unsere Partners „Children in Distress“ unterstützen können. Die Organisation, die wir bereits seit vielen Jahren kennen, versorgte bereits vor Corona täglich über 3.000 benachteiligte Kinder in der Provinz Mpumalanga mit Lebensmitteln – ähnlich dem Modell der deutschen Tafeln. In diesen Zeiten wird deren Unterstützung dringender denn je benötigt.

Lasst uns alle gemeinsam dazu beitragen, dass wir auf der ganzen Welt möglichst friedliche Weihnachten im Kreise unserer Familien verbringen können und uns bald alle wiedersehen und persönlich von unseren Aktivitäten erzählen können.

Eure Aktivenrunde von Sinothando

Vorstand: Jeannette Stratmann, Hamminkeler Str. 11, 46395 Bocholt,
Frank Unland, Vlattenstr. 13, 40223 Düsseldorf, Kontakt: frank@sinothando.de, 0176-10013568